



BEMER Classic für eine verbesserte Mikrozirkulation

Physikalische Gefäßtherapie mit BEMER Classic und BEMER Pro Set

Der menschliche Körper funktioniert nur, wenn alle Organe optimal mit Blut versorgt werden, erklärt BEMER Int. AG. Der wichtigste Teil des Blutkreislaufes ist dabei die Mikrozirkulation, die in den feinen und weitverzweigten kleinsten Blutgefäßen stattfindet. Bei Störungen in der Mikrozirkulation kann eine physikalische Gefäßtherapie mit dem BEMER Set Pro oder BEMER Classic Abhilfe schaffen.

Daher nachgefragt beim führenden Anbieter für Geräte für die physikalische Gefäßtherapie BEMER Int. AG:

- ? Wie funktioniert unser Blutkreislauf?
- ? Was sind die Ursachen für eine gestörte Mikrozirkulation?
- ? Welche Folgen hat eine gestörte Mikrozirkulation?
- ? Wie wirkt die physikalische Gefäßtherapie mit dem BEMER Pro Set und BEMER Classic?

BEMER Int. AG: WIE FUNKTIONIERT UNSER BLUTKREISLAUF?

Alle Blutgefäße im menschlichen Körper zusammen haben eine Länge von mehreren 100.000 Kilometern, so BEMER. Mit immer größer werdendem Abstand zum Herzen werden die Blutgefäße immer feiner und verzweigter. Diese feinen Kapillargefäße versorgen jede Körperzelle mit ausreichend Blut, Nährstoffen und Sauerstoff und transportieren Stoffwechsel- und Abbauprodukte weg. Auch die Netzhaut der Augen wird durch die Mikrozirkulation versorgt. Eine gestörte Mikrozirkulation versorgt die umliegenden Zellen nicht mehr ausreichend mit Nähr- und Sauerstoffen und der Abtransport der Abbauprodukte ist nicht mehr gewährleistet, erklärt BEMER. Eine Funktionsstörung der betroffenen Zellen und Organe ist die Folge. Zur Behandlung bietet sich sowohl das BEMER Set Pro als auch BEMER Classic an, mit denen man die physikalische Gefäßtherapie bequem in den eigenen vier Wänden durchführen kann.

BEMER Int. AG: WAS SIND DIE URSACHEN FÜR EINE GESTÖRTE MIKROZIRKULATION?

Elastische und freie Gefäße sind die Grundvoraussetzung für eine störungsfreie Blutzirkulation. Alter und Krankheit können zu einer Störung der Mikrozirkulation führen. Dazu zählen unter anderem...

- ? Arteriosklerose
- ? Diabetes mellitus

Arteriosklerose, auch Arterienverkalkung, ist die häufigste Ursache für eine gestörte Mikrozirkulation. Laut Bemer Int. AG verengen Plaques, Ablagerungen an den Gefäßinnenwänden, mit zunehmendem Voranschreiten die kleinen Gefäße und der Blutfluss lässt nach. Ursachen für Arteriosklerose können beispielsweise sein:

- ? Übergewicht
- ? Rauchen
- ? Bewegungsmangel
- ? Ernährung

Mit dem BEMER Set Pro und BEMER Classic kann eine eingeschränkte Durchblutung der kleinsten Blutgefäße verbessert und die körpereigene Selbstheilungs- und Regenerationsprozesse unterstützt werden.

BEMER Int. AG: WELCHE FOLGEN HAT EINE GESTÖRTE MIKROZIRKULATION?

Je nachdem, in welchen Körperregionen die Mikrozirkulation gestört ist, treten unterschiedliche körperliche Beeinträchtigungen auf. Zu Beginn ist eine körperliche Erschöpfung und Antriebslosigkeit zu spüren, die Muskelregeneration nach körperlicher Aktivität läuft langsamer und das Immunsystem ist geschwächt. BEMER Int. AG erörtert weiter, dass vermehrt auch...

- ? eine verlangsamte Wundheilung
- ? eine erhöhte Stressanfälligkeit
- ? eine erhöhte Durchblutungsstörung und Schädigung betroffener Organe

beobachtet wurden. Mit dem BEMER Set Pro und BEMER Classic kann eine gezielte Aktivierung der Mikrozirkulation erfolgen und so einem Voranschreiten der Schädigung entgegenwirken. Mit der physikalischen Gefäßtherapie werden laut BEMER immer bessere Erfolge bei der Behandlung erzielt.

BEMER Int. AG: WIE WIRKT DIE PHYSIKALISCHE GEFÄßTHERAPIE MIT DEM BEMER Set Pro und BEMER Classic?

Die physikalische Gefäßtherapie mit dem BEMER Set Pro und BEMER Classic stimuliert mit definierten Signalen die verringerte Pumpleistung der Mikrozirkulation. Die BEMER Geräte erzeugen durch genau definierte Signale elektromagnetische Felder, welche die betroffenen Muskelzellen ansteuert und zu Kontraktionen bewegt, so BEMER Int. AG. Die BEMER Geräte in den Sets BEMER Pro und BEMER Classic sind auf die bequeme Verwendung zu Hause konzipiert und verfügen daher auch über ein spezielles Schlaf- und Regenerationsprogramm, da eine nächtliche Stimulation generell wirksamer sein kann und die Regeneration weiter steigert und den Stoffwechsel entsäuert. Dieses Programm bietet sich insbesondere für Ältere und für Menschen in der Rehabilitationsphase an.

Weiterführende Informationen:
<https://liechtenstein.bemergroup.com/de>

Pressekontakt

BEMER Int. AG

Herr M. W.
Austrasse 15
9495 Triesen

<https://bemer.ag/de>
info@bemergroup.com

Firmenkontakt

BEMER Int. AG

Herr M. W.
Austrasse 15
9495 Triesen

<https://liechtenstein.bemergroup.com/de>
info@bemergroup.com

Die BEMER AG ist innerhalb der medizintechnischen Branche tätig, betreibt und fördert Forschungsarbeit auf dem Gebiet der Mikrozirkulation und entwickelt physikalische Behandlungsverfahren zu deren positiver Beeinflussung. Die mehrfach patentierte und im Markt führende Technologie der Physikalischen Gefäßstherapie BEMER kommt in verschiedenen Produktlinien zum Tragen, die das Unternehmen über einen eigenen, weitverzweigten Direktfachvertrieb und entsprechende Landesvertretungen in über 40 Ländern vertreibt. Seinen Sitz hat BEMER im liechtensteinischen Triesen, wo über 50 Mitarbeiter beschäftigt sind.

Gegründet wurde BEMER 1998 von Peter Gleim, damals als Innomed International AG, die 2010 entsprechend umfirmiert wurde. Gleim bringt heute als Verwaltungsratspräsident seine langjährige Erfahrung in die Leitung des Unternehmens ein.